

Inhaltsverzeichnis

Bashir Abdel Samir	2	Marvin Raszeja	29
Katrin Arndt	3	Jan Gerald Weber	30
Til Burghoff	4	Gianluca Baris Schöllgen	31
Nicolas Bergmann	5		
Sadu Diallo	6	Präsente gestiftet von	
Felix Ciupka	7	Seite	20
Tom Dönges	8		
Alexander Grunwald	9		
Bianca Dörnfeld	10	Gute Form	
Vladislav Hiebert	11		
Yannis Hedtstück	12	Die Jury	32
Sophie Hennig	13		
Johannes Hoppe	14	1. Platz Remscheid	10
Leon Holtwick	15		
Björn Ole Limperg	16	1. Platz Solingen	24
Felix Dildey	17	2. Platz Solingen	26
Tom Kreuzer	18	3. Platz Solingen	22
Jan Alexander Müller	19	Belobigung Solingen	13
Felix Kronenberg	21		
Michelle Kollender	22	1. Platz Wuppertal	21
Malte Schütt	23	2. Platz Wuppertal	17
Marte Sören Kullenberg	24	3. Platz Wuppertal	23
Matthias Trapp	25	Belobigung Wuppertal	9
Justin Till Mathiasen	26		
Anton Plavinski	27		
Ahmet Can Walter	28		

Wir bedanken uns für die Sachspenden, die wir den jungen Gesellinnen und Gesellen zu der Prämierung der Gesellenstücke und der Belobigung der Jahrgangsbesten überreichen konnten.



Bashir Abdel Samir
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Klaus Gartmann Remscheid

Werkzeugkasten aus massiver Fichte

Der Werkzeugkasten ist in seiner Form schlicht und funktional. Die traditionellen Eckverbindungen und das massive Holz garantieren eine hohe Nutzungsdauer.

Der Handgriff aus Buche ist in der Mitte abgerundet. Das zweite Fach der Kleinteileschublade hat eine Abdeckklappe.

Die Oberfläche ist mit Möbelöl geschützt.



Katrin Arndt **Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Formschön**

The Magic Cube| Gefertigt aus Sipo-Mahagoni und Ahorn beherbergt das Hängemöbel Kartendecks für das Spiel Magic: The Gathering. Die Korpusecken sind mit einer doppelt ausgearbeiteten Zinkung verbunden. Diese Verbindung greift den natürlichen Farbkontrast der Hölzer in der Intarsie auf, die einen zwanzig-seitigen Würfel zeigt. Besonders ist die Beweglichkeit der Intarsie, die eine Öffnung der seitlichen Schubkästen ermöglicht. Die Schubkästen lassen sich in beide Richtungen herausziehen. Im Gegensatz zu normalen Schubkästen, die den Zugriff von oben ermöglichen, sind die Schubkästen nach vorne geöffnet. Ein durch eine Klappe verschlossenes separates Fach, im oberen Schubkasten, bietet Stauraum für kleinere Gegenstände. Das Hängeschränkchen kann an dem zur Aufhängung genutzten Lederriemen ebenfalls transportiert werden.



Til Burghoff
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Ahorn - Remscheid

Couchtisch vollständig aus amerikanischem Kirschbaum/ Das Möbel besteht aus einem kubusförmigen Stollengestell mit Schlitz- und Zapfen-Verbindungen. In die aufrechten Stollen ist ein Korpus eingelassen, der oberhalb und unterhalb Luft hat. Zur Stabilisation der Gehrungsverbinding und aus optischen Gründen hat der Korpus eingefräste Federn an den Ecken. In diesem Korpus läuft der handgezinkte Schubkasten mit traditioneller Führung. In die oberen queren Stollen ist eine Tischplatte eingelassen. Eine Schatulle in derselben Optik als Zusatzbauteil.



Nicolas Bergmann
Ausbildungsbetrieb: Schreinerei Eckermann, Wuppertal

Sideboard aus Ahorn und Resopal

Das Gestell, die Kanten und die Schubkästen sind aus massivem Ahorn. Der Korpus ist aus beschichteter Platte in einem dunklen Grau. Im unteren Teil befinden sich zwei Schubkästen und eine Klappe, die abschließbar ist. Im oberen Teil ist ein offenes Fach, in dem man Geräte verstauen kann. Durch die vorgezogene Rückwand im oberen Teil des Korpus wird ein Durchbiegen der oberen Platte vermieden, sowie Platz für Kabel geschaffen.



Sadu Diallo
Ausbildungsbetrieb: Schreinerei Grimm Solingen

Sideboard mit Eiche furniert

Die Front besteht aus zwei Türen, einem Schubkasten und einem offen Fach.

Dieses Wohnzimmer-Möbel erzeugt durch seine gleichmäßige Oberfläche ein sehr ruhiges Bild , was durch die ebenfalls schlichte Front noch verstärkt wird.



Felix Ciupka
Ausbildungsbetrieb: SchäferWuppertal

Garderobe aus massiver Eiche, die durch seine Sprossenwände auch in kleinen Fluren räumlich wirkt. Details, wie Sitzfläche, Stauraum und Kleiderstange, leiten zu geordneten Abläufen des An- und Ausziehens.

Die Schublade unter der Sitzfläche dient zusätzlich als Taschenentleerer.



Tom Dönges
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Weller in Solingen

Couchtisch aus Eiche

Der Tisch besteht aus 8 Massivholzrahmen, die mit Glas oder furnierter Spanplatte gefüllt sind. Zwei weitere Rahmen bilden das Untergestell, das durch ein Querholz stabilisiert wird. Wenn die im Tisch eingelassene Klappe geöffnet wird, kann der von handgezinkte Schubkasten herausgezogen werden.

In der Ecke befindet sich eine Vitrine, in die durch drei Scheiben geschaut werden kann. Die Vitrine wird durch einen Vollauszug befüllt.



Gute Form Belobigung

Alexander Grunwald
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Picklein Wuppertal

Hängemöbel mit Gitarrenhalterung

Das Möbelstück zeigt einen Kontrast zwischen einem modernen homogenen Plattenwerkstoff und organisch geformtem Kirschholz, in das eine Gitarre eingehängt werden kann. Die beiden Teile werden durch eine Schräge aus gebläutem Eiche getrennt. Die Grifflosung des seitlich herausziehbaren Schubkastens ist ebenfalls aus Kirsche.



Bianca Dörnfeld

Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Tannhäuser Remscheid

Die Haustür aus massiver Eiche mit Vollholzfüllungen in einer klassischen Holzrahmenbauweise mit Blockrahmen gefertigt. Das Element ist für ein denkmalgeschütztes Fachwerkhaus in einem historischen Ensemble einer Remscheider Hofschafft bestimmt. Vorgabe ist in diesem Zusammenhang ein Anspruch an Qualität und attraktivem Aussehen unter Einsatz von Massivholz im Rahmen der Denkmalschutzvorgaben. Sowohl technisch, wie auch in der Oberflächenbehandlung, erfüllt diese historische Haustür grundsätzliche Anforderungen an Holzhaustüren in einer Kombination aus dauerhafter Funktion und klassischer Form



Vladislav Hiebert
Ausbildungsbetrieb: Pläcking Wuppertal



Yannis Hedtstück
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Heimann Solingen

Steckbett | Bei diesem Bett aus massivem Kirschholz sind alle Teile einzeln gehalten. Ein besonderes Augenmerk bietet dabei die durchgestemmte Eckverbindung des Gestells. Sowohl der Nachttisch, als auch die beiden Kopfteile sind aufgesteckt. Zudem ist das Kopfteil in 15° Schräge nach hinten abgesetzt, um einen gemütlichen Liegekomfort zu bieten.



Sophie Hennig **Ausbildungsbetrieb: Stühm Solingen**

Das von mir designte Soundboard dient zur stillvollen Unterbringung eines Sound Systems. Nussbaum und schwarz lackierter Stahl, als gewählte Materialien, kombinieren Robustheit und Gemütlichkeit. Das Stück hat eine Länge von 1500mm, eine Höhe von 900mm und ist 500mm tief. Zwei nebeneinander laufende Schiebetüren wurden aus einer Rahmenkonstruktion im offenem Lamellendesign gefertigt. Diese gewähren einen Schalldurchlass auch bei geschlossener Position. Das Stahlgestell im Fachwerkstil trägt den optisch im Vordergrund stehenden Korpus. Das Material wird erneut in den Einlegeböden aufgegriffen. Mittig platziert findet sich ein Schubkasten, der durch die Schiebtüren verdeckt werden kann. Dieser wird von selbstangefertigten Vollholz-Kulissenanzügen getragen und durch offenen Zinkungen formschlüssig verbunden.



Johannes Hoppe
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Daniel Otterbein Wuppertal

Hänge-Sideboard aus massiver Eiche.

Der Schrank ist in drei gleich große Teile aufgeteilt. Der Korpus ist gezinkt und die Konstruktionsböden werden durchgestemmt. Die schwarze Beize und die Messingkeile, die in den durchgestemten Zapfen eingeschlagen sind, verleihen dem klassischen Stück ein hochwertiges und modernes Design.



Leon Holtwick
Ausbildungsbetrieb: Schreinerei-Holtwick Solingen

Couch-Tisch aus massiven Nussbaum.

Es handelt sich um ein Wangenmöbel. Dank seiner durchgehenden Seiten und die auf einer Ebene befindlichen Flächen, wirkt er wie ein Quader. Der Tisch hat eine sehr stimmige Optik, dank der Maße, der Materialauswahl und des optisch gleichwirkenden Schubkastens und der Klappe.



Björn Limperg
Ausbildungsbetrieb: Schreinerei Holtwick Solingen

Sidebord aus massiv Esche | Das lange schmale Design und seine Zapfenverbindungen und durchgestemte Zapfenverbindungen bringen das Stück zur Geltung. Farbe wird durch das graue MDF in der Rahmentür und in der Rückwand ins Spiel gebracht.



Felix Dildey

Ausbildungsbetrieb: Knoche GmbH Wuppertal

Weiß lackiertes Sideboard mit Nussbaumelementen - Das Design des Sideboards ist so gewählt, dass es klassisch und gleichzeitig modern ist. Es verbindet eine moderne Bauweise von Korpusmöbeln mit klassischen Elementen, wie der Holzauswahl. Nussbaum findet man sonst nämlich häufig auch bei „Mid Century“ Möbeln. Besonders zu erwähnen sind die Griffe, die in die Fronten eingefräst sind, die abgerundeten Ecken, die auch in der Deckplatte umlaufen und das offene Vollholzfach in der Mitte des Korpus. Hier können Objekte dekorativ platziert oder auch so abgelegt werden, dass man schnell Zugriff darauf hat.



Tom Kreuzer
Ausbildungsbetrieb: Knoche GmbH Wuppertal

Das betont schlichte Lowboard besteht aus einem Eichenkorpus, der vier Schubkästen mit anthrazitfarbenen Fronten umschließt. Die Farbgebung und die um 45° abgeschrägt vordere Kante verleihen dem Möbel Modernität. Das Board steht auf einem weit einspringenden Sockel, so dass auch ohne Wandmontage ein schwebender Eindruck entsteht. Bewusst wurde auf eine Wandmontage verzichtet, um ein problemloses Umstellen des Möbels zu ermöglichen.



Jan Alexander Müller
Ausbildungsbetrieb: Knoche GmbH Wuppertal

Das Stück „Kurumi“ jap. (Nussbaum) mit den Maßen 1540x630x484mm, ist ein Sideboard in einem schlicht gehaltenem Design.

Es spiegelt die japanische Bescheidenheit und Symmetrie wieder, welche sich in einen minimalistischen Einrichtungsstil einbringen lässt. Dabei ist viel Holz im Vordergrund, welches lediglich von einigen Linoleum Komponenten unterbrochen wird.

Das satte dunkle Nussholz ergänzt perfekt das hellgraue Linoleum und sorgt für einen harmonischen Farbkontrast.

Die sechs Schubkästen finden ihren Platz hinter dezenten Griffrahmen des Nussholzes. Diese sind in einer symmetrischen Anordnung an den Schubkastenfronten montiert und verringern sich in der Tiefe bis zum Mittelpunkt des Stücks. Durch die gewählten Rücksprünge entsteht ein Kurven ähnlicher Effekt, welcher besonders bei einer seitlichen Betrachtung ins Auge fällt

Steinrück

Peters Holzmaschinen

Theodor Peters e.K.
Heckinghauser Str. 21-31 · 42289 Wuppertal
Tel. (0202) 47 40 51 · Fax (0202) 47 15 48
www.peters-holzmaschinen.de



Kuhl & Jungbluth oHG

Partner für Handwerk und Industrie

Westkötter Str. 174
42277 Wuppertal
Telefon: 0202 - 500099
Telefax: 0202 - 502142



Eisenwaren
Werkzeuge
Beschlüge
Maschinen
Gartengeräte

E-Mail: kuhl-jungbluth@t-online.de





Felix Kronenberg
Ausbildungsbetrieb: NeuDing Wuppertal

Schreibtisch aus Ahorn mit Linoleum. Eine abgewinkelte Front soll den Tisch schwebend und weniger massiv wirken lassen, ohne jedoch an Tragkraft einzubüßen. Das Design des Gestells orientierte sich an meinen Initialen F&K. Durch den hohen Kontrast der Materialien Ahorn und Nero-Linoleum betonen sich diese gegenseitig. Ein schlichtes schlankes Design und das verwendete Linoleum sind zudem zeitlos und im Trend. Die verjüngten Beingestelle verdeutlichen dies nochmal. Schubkastendoppel ohne Griff halten den Look des Tisches aufgeräumt und die Schattenfugen bilden eine runde Abgrenzung zwischen den einzelnen Teilen ohne das Gesamtbild zu brechen.



Michelle Kollender
Tischlerei Kramer, Solingen

Sideboard „back to black“

Eleganter schwarzer Korpus mit nussbaumfurnierter Front und nussbaum Schubkästen. Im gezinkten Schubkasten befindet sich eine abschließbare Klappe. Durch die grifflose Front ist das Möbelstück modern und gleichzeitig zeitlos. Durch die umlaufende 5mm Kante wirkt die Front zart umhüllt und nicht zu aufdringlich.



Malte Schütt
Ausbildungsbetrieb: Freiraum GmbH Wuppertal

Sideboard 'Tartufo' mit Sitzauflage | Konstruktiv besteht das Möbel aus einem Korpus mit runden Seitenstücken. Im Korpus befinden sich drei Schubkästen aus Eiche, die per TipOn geöffnet werden.

Das Möbel ist verkleidet mit Halbrundstäben aus dunkel lackierter Eiche, die dem Ganzen eine extravagante Textur verleihen. Das dunkle Sideboard hat ein Polster über zwei Drittel des Decks und sitzt auf einem mit Messing beklebten Sockel, welcher beleuchtet ist. Optisch stellt das Möbel einen Trüffel auf goldenem Teller dar.



Marte Kullenberg
Ausbildungsbetrieb: Dettbarn Solingen

Bett mit Nachttisch aus Esche

Die durchbrochene Rückenlehne und das schwebend erscheinende Bettgestell lässt das Bett leicht und luftig wirken. Das Bett ist für kleinere Räume geeignet. Durch die rechtsbündig eckige Gestaltung, kann es in eine Raumecke platziert werden. Der linke Teil der Rückenlehne und des Bettgestells ist in

Formverleimung hergestellt. Die markante Maserung der Esche zieht sich ohne Stoss über die gesamte Lehne. Der grau lackierte Nachttisch stellt einen Bruch zur hellen Esche dar. Im Nachttisch befindet sich ein handgezinkter Schubkasten sowie ein aufdrehbares Fach.



Matthias Trapp
Ausbildungsbetrieb: Tischlerei Hegmann Wuppertal

Vitrine aus Amber/ Eine im Brettbau gefertigte Vitrine mit Rahmentür und Glasfüllung. Eine schlichte Bauart, welche jedoch durch die auffällige Holzmaserung hervorgehoben wird. Die Vitrine bietet optimalen Platz für Sammlerstücke, die vor äußeren Einflüssen geschützt werden sollten. Besonders ist der hinter der Rahmentür verschwindende gezinkte Schubkasten.

Gute Form 2. Platz



Till Mathiasen

Ausbildungsbetrieb: Schreinerei Boris Girkin, Solingen

Die Platte ist aus massivem, 35mm starken Ulmenholz gefertigt und wirkt durch die abgeschrägte „Schweizer“ Kante trotzdem leicht. Drei Gratleisten geben der 1,80m langen Kante eine optische Einteilung und verhindern zusätzlich ein Verziehen der Riegel. Hier sind auch die Führungen angebracht, durch die sich die Schubkästen, mit olivfarbener Linoleumeinlage, zu beiden Seiten öffnen lassen. Sich verjüngende Beine sind mit den Gratleisten verzapft und stehen nach außen gerichtet schräg von diesen ab. Die Beinpaare sind in einem feinen Traversengestell eingerahmt, welches gleichzeitig als Aussteifung und Fußablage dient. Ziel dieses Entwurfs war es, eine konsequente Formsprache und Geometrie, sowie mit Sorgfalt ausgewählte Materialien und ein achtsamer Umgang mit diesen, sinnvoll und handwerklich sauber, miteinander zu vereinen.



Anton Plavinski
Ausbildungsbetrieb: von Massow Remscheid

mein Gesselnstück ist ein großer Schreibtisch aus schwarzer MDF-Platte mit Ruster furniert und alle Kanten bleiben sichtbar in MDF schwarz.

Er besteht aus zwei Korpen und einem Sichtschutz in der Mitte.

Die Korpen haben jeweils ein klassisch geführten Schubkasten und eine Tür, wohinter sich ein Einlegeboden und ein Schubkasten mit überauszug für Ordner versteckt.

Alle Beschläge sind aus poliertem Messing.



Ahmet Can Walter
Ausbildungsbetrieb: Schlechter Wuppertal

Skyline-Kaffebar

Mit Eiche furnierte und mit anthrazit lackierte Glasplatten belegte, ineinander stehende Korpen. Ein mit Glas belegter Tabellarauszug inklusive Stromversorgung sorgt für ein optimales Handling, für alle Arten von Kaffeemaschinen. Das Design ermöglicht das Verwenden der Bar von mehreren Seiten. Der offen gestaltete Korpus auf Augenhöhe lässt die Bar licht und zugänglich wirken, während technische Details diskret verdeckt werden. Bei der Optik ist die Zeitlosigkeit der ausschlaggebende Faktor.



Marvin Raszeja
Ausbildungsbetrieb: Brock Solingen

Nachttisch aus massiver Eiche

Ein schlichtes Möbelstück, das durch seine unterschiedlichen Verbindungen besonders wird.
Der Korpus ist rundherum mit Fingerzinken verbunden und der Schubkasten mit Schwalbenschwanz.



Jan Weber

Ausbildungsbetrieb: Mathias Engels Wuppertal

Klassik mit etwas Farbe:

Dieser Schreibtisch ist schlicht gestaltet und besteht aus einer L-förmigen Tischplatte und einem kleinem Korpus. Der Unterschrank ist aus MDF gefertigt und in elfenbeinweiß lackiert. Die Tür des Schrankes ist abschließbar und verbirgt drei Fächer. In einem der Fächer liegt ein Schubkasten aus Esche und in den anderen beiden ist Platz für einen Computer und Ordner. Die Tischplatte ist aus einer Stabsperrholzplatte gefertigt, welche mit Padouk furniert und klar lackiert ist.



Gianluca-Bariş Schöllgen
Ausbildungsbetrieb: Technische Betriebe Solingen

Mahagoni Meditationssessel Fatima

Neben einem geschickten Farbspiel zwischen Leder und Holz, besticht der Sessel durch sein stoisch anmutendes Gestell. Die extra breite Sitzfläche in Kombination mit den gewichtsableitenden Winkeln ermöglicht ein langfristig komfortables Ruhen im Lotussitz.



**die Juroren der Guten Form 2021
für die Innungen Remscheid, Solingen Wuppertal**

von links nach rechts:

Herr Heiko Becher, Innenarchitekt Wuppertal

Herr Thomas Klode, Landesinnungsmeister von Tischler-NRW

Herr Jochen Knorr, Dipl.-Ing. Innenarchitekt Wuppertal

Herr Hans Christoph Bittner, Formgebungsberater beim Fachverband des Tischlerhandwerks NRW